

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

149 (30.5.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 149. Erstes Blatt.

Dienstag, den 30. Mai

(Folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 8870. IX. Der minderjährige Georg Heinrich Ziegler, vertreten durch seine Mutter und Vormünderin Margaretha Ziegler, wohnhaft in Mainbach, Gemeinde Dilsberg bei Heidelberg, Prozeßbevollmächtigter: Rechtskonsulent A. Späth in Heidelberg, klagt gegen den Bäcker Heinrich Früh, zuletzt in Karlsruhe wohnhaft, jetzt unbekannt wo, auf Erfüllung der in den §§ 1708 ff. B.G.B. begründeten Verpflichtungen mit dem Antrage, den Beklagten kostenfällig zu verurteilen, an Kläger zu Händen seines zum Geldeinzug ermächtigten Vertreters vom 10. August 1904 an bis zum zurückgelegten 16. Lebensjahr einen monatlichen Ernährungsbeitrag von 15 M., und zwar die verfallenen Beträge sofort und die künftigen jeweils vierteljährlich in vorauszahlbaren Raten zu zahlen.

Der klägerische Vertreter ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, auf

Montag, den 10. Juli 1905, vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 26. Mai 1905.

Thum,

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

2.2.

Grund- und Hausbesitzerverein Karlsruhe. G. B.

Dienstag, den 30. Mai 1905, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, findet im „Goldenen Adler“ eine

Monats-Versammlung

statt mit folgender Tagesordnung:

1. Vortrag des Herrn Rechtsanwalt F. Bytinski über: „Die wirtschaftliche Einrichtung der Grund- und Hausbesitzer-Vereine“.
2. Bericht des Vorstandes, die Gehwege betreffend.
3. Allgemeines, Fragekasten.

Wir laden unsere Mitglieder hierdurch ergebenst ein und bitten um zahlreiches Erscheinen. Nichtmitglieder sind ebenfalls willkommen.

Der Vorstand.

2.2.

Großh. Kunstgewerbemuseum,

Westendstraße 81.

III. Lokal-Ausstellung von Amateurphotographien

veranstaltet von der hiesigen Photographischen Gesellschaft.

Dauer bis einschl. Sonntag, den 4. Juni 1905.

Eintritt frei.

Geöffnet an Sonntagen von 11—1 und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 und 2—4 Uhr. 8.6.

Großherzogliches Hofpfarramt.

Der nächste **Kindergottesdienst** findet am Himmelfahrtstage um 1 $\frac{1}{2}$ Uhr in der kleinen Kirche statt.

Karlsruhe, den 29. Mai 1905.

E. Fischer, Hofprediger.

Badischer Frauenverein. Nähverein.

Heute wird wieder für die armen Kranken genäht: Stefaniestraße 98.

Das Komitee.

Musikbildungsanstalt.

Schulgeldeinzug für I. Tertial 1905|06

am:

Mittwoch, den 31. Mai l. J.,

nachmittags $\frac{3}{4}$ bis $\frac{3}{4}$ Uhr im Anstaltsgebäude.

Verrechnung der Musikbildungsanstalt.

4.4.

Vergebung von Bauarbeiten.

2.2. Für den **Neubau eines Leihhauses** sollen die nachstehend aufgeführten Arbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

1. Maurerarbeiten,
2. Steinhauerarbeiten,
3. Zimmerarbeiten,
4. Blechenerarbeiten,
5. Dachdeckerarbeiten,
 - a. Schieferdach,
 - b. Holzzementdach,
6. Schmiedearbeiten,
7. Eisenerlieferung (T-Träger),
8. Anstreicherarbeiten,
9. Eisenkonstruktionen (Schmiedeeiser. Stützen),
10. Herstellung der Massivdecken (Eisenbetonkonstruktion).

Die Bedingungen und Zeichnungen liegen bei der unterzeichneten Stelle (Rathaus, Zimmer Nr. 116) während der üblichen Dienststunden zur Einsicht auf.

Die Angebote sind längstens bis zum Eröffnungstermin, **Donnerstag, den 8. Juni d. J., nachmittags 4 Uhr,** bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 25. Mai 1905.

Städt. Hochbauamt.

Vergebung von Abbrucharbeiten.

Das **Haus Schwanenstraße Nr. 6** soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung auf den Abbruch verkauft werden.

Die Verkaufsbedingungen liegen auf dem städt. Hochbauamt, Rathaus, II. Obergeschoß, Zimmer Nr. 116, zur Einsicht auf.

Die Angebote sind längstens bis **Freitag, den 2. Juni d. J.,**

nachmittags 5 Uhr,

baselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 26. Mai 1905.

Städt. Hochbauamt.

Eine hübsche Wohnung

von drei Zimmern nebst Zugehör, im 2. Stock des Seitenbaues an ruhige Familie zu vermieten: **Kronenstraße 38.**

Stadt. Badanstalt (Vierordtbad) Karlsruhe.

Schwimmunterricht

wird erteilt an Herren und Knaben von militärisch ausgebildeten
Schwimmlehrern;

an Damen und Mädchen von geübten
Schwimmlehrerinnen.

Tage für Erwachsene . . . 10 Mark,
" " Kinder . . . 6 "

65.

Bergebung von Bauarbeiten.

Nachstehende Arbeiten und Lieferungen zum Neubau eines Gymnasiums für die Stadt Durlach sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

1. Erdarbeiten,
2. Maurerarbeiten,
3. Betonarbeiten (massive Decken),
4. Steinmauerarbeiten (Granitsockel, Kellertreppen).

Zeichnungen und Bedingungen können im Bureau der Architekten Dipl.-Ing. Wellbrock & Schäfers, Karlsruhe, Bernhardtstraße 18, vormittags von 10 bis 12 Uhr, eingesehen werden.

Die Angebote sind bis

Donnerstag, den 8. Juni d. J.,
nachmittags 5 Uhr,

dem Schluß der Ausschreibung, in der Kanzlei,
2. Stock, Rathaus Durlach, abzugeben.

Karlsruhe, den 24. Mai 1905. 3.2.

Die Bauleitung:

Dipl.-Ing. Wellbrock & Schäfers, Architekten.

Pfänder-Versteigerung.

2.2. Dienstag, den 30. Mai, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 im Auftrag des Pfandleihers Herrn Karl Bach die über 6 Monate verfallenen Pfänder Buch 11 und 12 von Nr. 7403 bis 9345, als: Herren- und Frauenkleider, Uhren, Ringe, Weißzeug, eine Partie Hauszeug und Bilder, Schuhe und Stiefel, öffentlich gegen Bar versteigert. Der etwa verbleibende Ueberschuss des Erlöses wird nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten, wenn vom Verpfänder binnen 14 Tagen nicht abgeholt, bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt. Liebhaber ladet höflich ein.

S. Eichmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

Herrschaftliche Wohnung,

3. Stock, 6 oder 10 Zimmer, nach Wunsch, modern ausgestattet, zu sofort oder später Karlstraße 68 billig zu vermieten. Näheres ebenda im Souterrain oder Gottesbaurstraße 8 im 2. Stock.

Georg-Friedrichstr. 18

ist eine Zweizimmerwohnung mit Zugehör im Hinterhaus auf 1. Juli oder August zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Manfardentwohnung

von 1 Zimmer nebst Zugehör ist auf 1. Juli zu vermieten: Kurvenstraße 23, 1. Stock.

Herrschaftswohnungen

Sofienstraße 136, ohne Vis-à-vis, sind feine eingerichtete Wohnungen von 6 schönen, großen Zimmern, Fremdenzimmer, Manfarden, Bad, Speisekammer etc. per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Bureau.

Herrschaftswohnungen.

Saydnstraße 2 (Saydnplatz),
Sardwaldstadteil,
sind verschiedene geräumige, der Neuzeit entsprechend, elegant eingerichtete 5 und 7 Zimmerwohnungen, ohne Vis-à-vis, mit Küche, Bad, 2 Klosettanlagen und sonstigem genügenden Zubehör auf kommenden 1. Oktober event. auch früher billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 auf dem Bureau.

Wohnungen zu vermieten.

Neubau, Ecke Sternberg- und Rintheimerstraße sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und Veranda, sowie ein größerer Eckladen mit 3 Zimmerwohnung samt Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 II.

Südensstraße 10,

Haltestelle der Straßenbahn Beierthaim, ist eine Erdgeschosswohnung von vier Zimmern, Küche, Badezimmer, zwei Manfarden und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 9 im Bureau.

Am Sidellplatz

(Steinstraße) auf 1. Juli zu vermieten: der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Manfarden, Keller, Holzstall. Näheres zu erfragen auf dem Bureau der Aktiengesellschaft „Badenia“, Adlerstraße 42.

4 Zimmerwohnung (Oststadt).

Schöne, geräumige Wohnung mit Bad, Balkon, Küchen-Veranda und Manfarden an ruhige Leute per sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden Ludwig-Wilhelmstraße 20.

Manfardentwohnung

von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, im 3. Stock des Vorderhauses Zähringerstraße 59, auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft von 9-11 und 2-4 Uhr im 3. Stock.

Viktoriastraße 18,

2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer und allem Zubehör auf 1. Juli event. 1. Juni zu vermieten. Näheres durch Frau Friedr. Walter, Witwe, Leopoldstraße 3, parterre, oder K. Wilh. Hofmann, Papierhandlung, Kaiserstraße 69, Ecke Waldhornstraße.

Auf 1. Oktober

zu vermieten eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör im Entresol (südliche Hälfte) des Hauses Friedrichsplatz 10. Einzufragen täglich von 8 bis 6 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stock. Daselbst sind auch zwei gebrauchte Gaslöcher zu verkaufen.

Westendstraße 76

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, 2 Manfarden und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen täglich von 11-1 Uhr. Näheres daselbst im 2. Stock.

Rudolfstraße 14

ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung mit reichlichem Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrschaftswohnung.

Kriegstraße 181 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, 1 Fremdenzimmer, Bad, Speisekammer, Dienstubentreppe, Vor- und Hintergarten, Balkon und Veranda samt reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 11-12 und 3-5 Uhr. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 II.

Nowack's-Anlage 7

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör und Gartenbenützung, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres parterre. *2.2.

Sttlingerstraße,

nächst dem Stadtgarten, ist eine herrschaftlich ausgestattete Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Veranda, Garten, sowie sonstigem reichlichem Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt

W. Kreuzbauer,

Telephon 1082.

Leopoldstraße 8.

Herrschafts-Wohnung,

parterre, 5 große Zimmer mit Bad und Zubehör, 2 Manfarden, Vor- und Hintergarten, in besserem Hause und guter Lage, per 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Hause selbst Karlstraße 104, parterre, oder bei dem Eigentümer

3.3. Carl Dietzche, Durlach.

Kriegstraße 105,

in freier Lage, ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern mit Zugehör, Balkon und Veranda auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

Karlstraße 69

sind elegant ausgestattete Wohnungen, 5 Zimmer und reichliches Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 49 a, 2. Stock links.

Leopoldstraße 3,

4. Stock, nächst dem Kaiserplatz, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 2 Manfarden, 2 Kellern, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Stefanienstraße 54

ist die Parterrewohnung, bestehend aus sechs schönen Zimmern, Küche, Veranda nebst reichlichem Zubehör, sowie Anteil an großem Garten, auf sofort zu vermieten. Die Räume eignen sich insbesondere für Ärzte, Rechtsanwälte etc. etc. Näheres Kronenstraße 30 im Kontor.

Karlsruher Wohnungsanzeiger

Wohnungsnachweis, Vermittlung für Mieter und Vermieter:
Telephon 1878. Wohnungsaufnahme für Mitglieder und Nichtmitglieder erfolgt Telephon 1878.
Kostenlos. Mietverträge 10 Pfg. pro Stück.

herausgegeben vom Grund- und Hausbesitzer-Verein
Karlsruhe, e. V., wird an alle Interessenten gratis
abgegeben im Bureau Herrenstraße 37, im Kontor
der „Bad. Landeszeitung“, Hirschstraße 9, in 30
durch Plakate kenntlich gemachten Geschäften und
in sämtlichen städt. Verbrauchssteuererheberhäuschen

Magazinsräume, große helle,

mit Keller, Rollbahn, Aufzug und Comptoir, sind per sofort event. später
Akademiestraße 5 zu vermieten. Näheres Herzstraße 6, parterre.

Magazinsraum

mit Kontor, Keller, Einfahrt,
im Hinterhaus, parterre,
Kaiserstraße 166, nächster Nähe der Hauptpost, per sogleich
zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 166.

Ein Laden,

2 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller sind um den Preis
von 650 M. auf sofort oder später zu vermieten.
Näheres Goethestraße 23.

Bäckerei

in bester Lage hiesiger Stadt ist per sofort zu ver-
mieten oder zu verkaufen. Näheres Amalienstr. 93,
parterre.

Kriegstraße 30,

am Hauptbahnhof, parterre, 2 Zimmer,
direkter Eingang von der Straße, für Bureau,
Atelier besonders geeignet, per 1. Juli eventl.
früher zu vermieten. Näheres im Laden.

Werkstätte

mit darüber befindlichem Dachraum ist auf sogleich
zu vermieten. Näheres Akademiestraße 22, parterre.

Werkstätte zu vermieten.

*3.3. Georg-Friedrichstraße 15 ist eine schöne, helle
Werkstätte mit oder ohne Keller auf sofort oder später
zu vermieten. Näheres daselbst.

Schöne, helle Werkstätte

ist Klaurechtstraße 23 auf 1. Juli zu vermieten.
Näheres Leopoldstraße 4, 4. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

*3.3. Waldstraße 66 ist eine helle Werkstätte
nebst Lagerraum sofort oder später zu vermieten. Zu
erfragen daselbst, Vorderhaus, parterre.

Großer Lagerraum,

hell und luftig, mit Aufzug und Gleisanschluss zu
vermieten. Näheres Sofienstraße 76/78, Bureau.

Stallung

mit 2 und 3 Ständen für Offizierspferde mit Wagen-
remise und Burdenzimmer auf 1. Juli oder früher
zu vermieten. Näheres Hirschstraße 103 im 3. Stock.

Stallung

für 6-8 Pferde, Remise für 3 Wagen und Burden-
zimmer sind zu vermieten; können nach Wunsch
auch geteilt vermietet werden. Näheres Hirsch-
straße 35 II.

Stallung zu vermieten.

Karlstraße 87 ist eine Stallung für 3 Pferde
sowie Burdenzimmer und Heuspeicher per sogleich
zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

Großer

Weinkeller

nebst Fasshalle per sofort oder später zu vermieten.
Näheres Karl-Wilhelmstraße 40, parterre.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Zwei schön möblierte Zimmer, ein größeres
mit zwei Kreuzstöcken, das andere mit Aussicht in
den Garten, sind in einem ruhigen Hause an einen
Beamten sofort oder auf 1. Juni zu vermieten.
Näheres Herrenstraße 41, 2. Stock.

Kaiserstraße 148, gegenüber dem Hauptpost-
gebäude, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und
Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren auf 1. Juni
zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen.

Wohn- und Schlafzimmer.

3.2. Seminarstraße 4 a sind zwei gut möblierte
Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. Juni
oder später zu vermieten.

Laden mit Wohnung,

für jedes Geschäft passend, ist sofort oder per 1. Juli
zu vermieten. Näheres Klaurechtstraße 16 im
Laden. 5.4.

Laden zu vermieten.

Ecke Akademiestraße und Kaiser-Passage ist der
Laden, in welchem früher ein Spezerei-Geschäft
mit gutem Erfolg betrieben wurde und der sich auch
für jedes andere Geschäft eignet, auf sofort oder später
mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres
Kaiser-Passage 28 (Bureau).

Laden Kaiserstraße,

in bester Lage, mit 2 Schaufenstern und
Nebenräumen auf sogleich oder später zu
vermieten. Näheres bei C. Herrmann,
Hoffstraße 1, parterre.

Durlacherstraße 81/83

ist ein Laden mit 2 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller
auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen bei
W. Lutz daselbst.

Laden zu vermieten.

In guter Lage der Schützenstraße ist ein kleiner
Laden mit 2 Zimmern oder mehr auf 1. August
billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 50 im
1. Stock.

Zu vermieten

Kaiser-Allee 53 per sogleich oder später:
1 Laden mit anstoßendem Zimmer und
1 Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern
und Zugehör, ferner per 1. August 1 Woh-
nung im 2. Stock von 4 Zimmern und
Zugehör. Näheres bei

A. Prinz, Bierbrauerei,
4.3. Kaiser-Allee 15.

Laden.

Ein mittelgroßer Laden mit zwei Schaufenstern
und mit anstoßendem Zimmer ist sofort beziehbar
zu vermieten: Kaiserstraße 37. Näheres bei J.
Weinheimer, Rechtsagent, Adlerstraße 19.

Großer Eckladen

mit 6 Schaufenstern, 2 Eingängen, der auch in 2
Läden vermietet wird, ist Ecke Amalien- und Wald-
straße, früher Versorgungsanstalt, in bester Geschäfts-
lage, auf sogleich zu vermieten. Näheres Amalien-
straße 25 a, 3 Treppen.

[3] I.

Laden

mit 2 großen Schaufenstern und anschließendem
Magazin, ca. 120 qm, in der Nähe
der Kaiserstraße und des Marktplatzes, per
sogleich zu vermieten. Näheres im Laden
Lammstraße 4.

Ein Laden

mit schöner Wohnung ist auf 1. Juli zu vermieten:
Kronenstraße 49. Zu erfragen daselbst
im 2. Stock.

Karl-Friedrichstraße 19

ist ein kleiner Laden mit 3 Zimmern, Küche und
Zugehör, neu hergestellt, sofort oder später zu ver-
mieten. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.

Friedrichsplatz 9

ist der Laden links vom Eingang mit 2
Schaufenstern und 4 anstoßenden Räumen, die
als Wohnung, Bureau oder Magazine ver-
wendet werden können, ferner Küche und Zu-
gehör sofort oder später zu vermieten. Der
Laden wird auch ohne Wohnung abgegeben.
Näheres im Hause, 2 Treppen hoch.

Laden zu vermieten.

Mendelssohnplatz 2 ist der Laden, in dem ein
Flaschenbier- und Gemüsegeschäft betrieben wird,
nebst Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör zu
vermieten. Näheres Kriegstraße 10 I, Bureau.

Laden zu vermieten.

Schöner, geräumiger Laden mit Zubehör ist
per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen
Rheinbahnstraße 8 II.

Laden zu vermieten.

Ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern
und anstoßender Wohnung in bester Lage der
Südstadt ist sofort zu vermieten. Zu erfragen
Schützenstraße 18 II.

Laden

in guter Lage, mit anstoßendem Zimmer, auch für
Bureau-Zwecke geeignet, auf sofort zu vermieten.
Näheres bei Bäckermeister Karl Appenzeller,
Amalienstraße 27.

Laden zu vermieten.

Ein Laden Ecke der Kaiser- und Waldstraße 41,
in bester Geschäftslage, mit 2 Schaufenstern und
Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.
Näheres beim Eigentümer, 1 Treppe hoch.

Massage

und elektrische
Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im
Friedrichsbad ausgeführt.

Haus-Verkauf.

*3.2. Ein Haus, zu 6 % rentierend, in guter Lage des Bahnhofstabs, ist besonderer umständehalber sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4263 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkauf oder Tausch.

*4.3. In Baden-Baden ist ein herrschaftliches Wohnhaus in bester vornehmer Lage, nahe der Bäder und dem Kurhaus, in welchem seit Jahren mit bestem Erfolg Fremden-Pension betrieben wird, wegen Gesundheitsrückichten unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gebild. Familie ist hier gute Existenz gesichert, da immer vermietet ist. Zinshaus, schuldenfreie Blöße, Restkauf oder 15 000 bis 20 000 M. Anzahlung. Uebernahme sofort oder nach Vereinbarung. Offerten unter Nr. 4242 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäftshaus,

ein größeres, im Mittelpunkt der Stadt gelegen, soll verkauft oder gegen ein kleineres Haus in guter Lage eingetauscht werden. Offerten unter Nr. 4264 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

*4.3. Gehäus i. Straßburg 3000 M. Zinsvertrag (Brandversicherung 45 000 M.) verkauft eine Witwe m. Speisereisgeschäft, Einrichtung u. Waren f. nur 46 000 M. od. Tausch, gegen kl. Haus i. Karlsruhe od. Umgegend bis B. Baden. Offert. unter Nr. 28 postlagernd Straßburg i. G. erbeten.

Baupläne in der Oststadt,

4 1/2 stöckige geschlossene Bauweise, mit Gewährung des Baufredits und Zusage von Bauarbeiten ohne Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3437 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Baupläne zu verkaufen.

— Einige Baupläne an fertigen Straßen in der Oststadt unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Architektur-Bureau Stefanienstraße 96.

Zu verkaufen

ein schönes Buffet billigt. Offerten unter Nr. 4224 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

*4.3. Zu verkaufen sind 2 gute Mastatter Herbe 14 M., 1 Kopierpresse mit Tisch 10 M., 1 Stehpult 10 M., 1 polierte Bettstätte mit Kopf, Matratze und Keilkissen 40 M., 1 großer Eszimmertisch 18 M., 1 polierte Kinderbettlade mit Kopf, Matratze und Keilkissen 45 M.: Schwandenstraße 20 II.

Billig zu verkaufen

wegen Blahmangel ein gut erhaltenes Tafelklavier: Schützenstraße 93, 3. Stod. *2.2.

Salon-Garnitur,

moderne, sowie einige Divans, solide Arbeit garantiert, werden billig abgegeben bei *4.2. Carl Hossfeld, Dekorateur, Amalienstraße 59.

Divan,

sehr gut gearbeitet, ist umständehalber sofort billig zu verkaufen: Gerwigstraße 43 II rechts.

Einige Schreib-Fauteuils

in Rindleder, für Herren und Damen, werden billig abgegeben bei

*4.2. Carl Hossfeld, Dekorateur, Amalienstraße 59.

Badeeinrichtung-Verkauf.

*2.2. Ein fast neuer Gasherdeofen mit Zimmerheizung, Emaillewanne, 2 Zylindern, Badofen mit Batterie, Dusche, Sommer- und Winterheizung ist zu verkaufen: Adlerstraße 28 im Herd- und Ofenlager.

Billig zu verkaufen:

zwei schöne französische Betten mit Kopfbarmatratzen, 2 Chiffonniere, 1 Krankensitzstuhl, Nähmaschine, 1 großes Buffet in Eichenholz, Aktenschranke, Schreibkommode, 2 Ladenschränke, Waschkommode mit Wasserspülung und noch Verschiedenes. Näheres Zähringerstraße 25.

Spezereiladen-Einrichtung,

ganz neu, ist billig zu verkaufen: Sofienstraße 66, 1. Stod.

Rad,

sehr gute Maschine, mit Gestell, Lampe u. billig zu verk.: Mühlburg, Rheinstraße 50 a, Sigarrengeschäft. *3.2.

Gasherd-Verkauf.

*2.2. Ein sehr schöner Gasherd, 4-flammig, Backofen und Wärmeofen, Anlauf 240 Mk., jetzt 70 Mk. ist zu verkaufen: Adlerstraße 28 im Herd- und Ofenlager.

Zu verkaufen

gute, gebrauchte Möbel, bestehend in Buffet, Bücherschrank, Vertiko, Auszugstisch, Spiegel und Bildern, Kanapee, Divan mit 2 Fauteuils, Chaiselongue, ein- und zweistöckigen Schränken, Chiffonniere, 1 Rohrfanapee mit einem kleinen Stuhlfauteuil, Stühle, farbige Vorhänge, Küchenschrank, dreistöckigen Weißzeugkästen, Waschwanne, 2 Fahnen, Bücherstift, großen Zeichentisch, Schreibstuhl, Schreibtisch, Spiegel mit Konsole, 1 kleinen Mahagonischränkchen, Nachttisch, Fauteuil mit Einrichtung. Die Sachen sind gebraucht, aber sehr gut erhalten und preiswürdig zu verkaufen. Näheres Goethestraße 23, parterre.

Gusseiserner Pavillon

mit Sesseln zu verkaufen: Karls-Friedrichstraße 28.

Amboß-Verkauf.

*2.2. Ein noch guter Amboß, 1 Blechschere, sind zu verkaufen: Adlerstraße 28 im Herd- und Ofenlager.

Rassenhunde,

als: 1 weißer Seidenspitzer, Rübe, 1 Dach, kleinere Rasse, schwarz mit braun, 1 Rattenfänger, Rübe, Pfeffer und Salz, 1 Jahr alt, Ausstellungstier 1. Ranges, mehrere Rattenfänger von 1-2 Jahre, sehr wachsam und gut im Fang, von Stuttgart bezogen, sind zum billigen Preise von 20-30 Mark zu verkaufen. Nehme Hunde zum Waschen, Scheren und Coupiren an. Tausch.

Hundehandlung *2.2.

Emil Rupp, Kapellenstr. 42.

Beste Empfehlungen von hohen Herrschaften.

Ankauf

von gut erhaltenen Herren- und Damenkleidern, Schuhen, Stiefeln sowie Weißzeug aller Art und zahle unglaublich hohe Preise.

M. Tutwiler, Waldhornstraße 35.

Wie bekannt,

bezahle die höchsten Preise für abgelegte Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel usw.

Simon Jost, Marktgrafenstr. 18.

Atelier und Fachschule für dekorative Malerei, Kunst und Kunstgewerbe.

Eintritt jederzeit, gründliche Ausbildung.

Th. Holst jr.,

Belfortstraße 12.

Heidelberg, Zähringerstraße 11.
Pensionat für junge Mädchen, verbunden mit
Privat-Töchterschule.

Vollständige wissenschaftliche Ausbildung. Geselliges Familienleben. Gute reiche Kost. Eigenes Haus mit Garten. Aufnahme zu Ostern und Herbst auch für nichtkonfirmierte Mädchen. Prospekte durch die Vorsteherinnen 56.38.

Anna Nickles und Maria Meckel.



Zu Festlichkeiten
empfiehlt
als vorzüglichen
französischen Champagner
„Vix-Bara“
Avise in der Filiale Schiltigheim I. E.
auf Flaschen gefüllt,
zu Originalpreisen,
per Flasche M. 4.—, M. 4.50,
M. 5.— ohne Steuer
Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestraße 20.
Größere Bestellungen erbitte
rechtzeitig.

Den Vorzug

unter vielen Cognac-Sorten hat
unstreitig mein

COGNAC

MIT DEM KREUZ.

Derselbe wird in Deutschland nach franz. Art hergestellt, ist also mit dem hohen Zoll des Auslands-Cognacs nicht belastet.

Wegen seiner Güte und Wohlbekömmlichkeit wird mein Cognac in Krankheitsfällen ärztlicherseits vielfach empfohlen.

Um Massenabsatz zu erzielen, habe den Preis auf nur

Mk. 2.—

für eine Flasche gesetzt.

Alleinige Verkaufsstelle

C. Frohmüller,

Inh. J. Klasterer,
Hoflieferant,

Erbprinzenstraße 32,
am Ludwigsplatz.

Kalte und warme Platten,
— Zwischengänge —
belegte Brötchen, Salate,
ganze Essen und Buffets
liefert

C. Cartharius,

Karlstraße 13 a,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Der heutigen Markt- lage entsprechendes Angebot.

- 3 große Flaschen Samos auf. M. 2.40,
- 3 große Flaschen Madeira auf. M. 3.60,
- 3 große Flaschen Sherry auf. M. 3.90,
- 3 große Flaschen Portwein auf. M. 3.90,
- 3 große Flaschen Tokayer auf. M. 3.90,
- 3 große Flaschen Malaga auf. M. 4.20.

Für Reinheit und Echtheit dieser

hier verzollten Weine

wird jede Garantie übernommen.

Die Flaschen enthalten ca. 1/4 Liter und der Preis versteht sich inkl. Glas.

C. Cartharius,

Karlstraße 13 a, Telephon 1213,
— gegenüber dem Palais Prinz Max.

Prima Sachjenhäuser Apfelwein,
3/4 Liter-Flasche 30 Pfg., per Liter 40 Pfg.,

prima Weißwein

per Liter von 50 Pfg. an,

prima Rotwein

per Liter von 55 Pfg. an
empfehlen

Ad. Schwindke,

Telephon 1810. Gartenstraße 13.

Echt chines. Thee

in allen Preislagen,

hochfeine rohe u. gebrannte

Kaffees.

Echten alten Malaga

Echten franz. Cognac

3.2. empfiehlt die Drogerie

Wilh. Tscherning vorm. W. L. Schwaab.

Malosol-Kaviar

in verschiedenen Preislagen empfiehlt

C. Cartharius,

gegenüber dem Palais Prinz Max.

Culmbacher Bier

aus der ersten Culmbacher Aktien-
Exportbierbrauerei empfiehlt in 1/2 und
1/2 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden
verschiedener Größe

F. X. Rathgeb,

vorm. Fried. Maisch, Hoflieferant,
— Ludwigplatz 57.

[5]

— Eier —

werden am besten mit Wasserglas konserviert.
Mit Gebrauchsanweisung zu haben.

* Fußboden-Glanzack,*



Parfettwische,
Grundierfarben,
Stahlspäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Putzwerk,
Parfettbürsten,
Fleischrubber,
Parfettack.

= Strohhutlacke. =



Ein Juwel

ist ein zartes, reines Gesicht, rosiges jugend-
frisches Aussehen, weiche, sammetweiche Haut
und blendend schöner Teint.

Alles dies wird erreicht durch:

Stedenpferd-Lilienmild-Seife

von Bergmann & Co., Rabenau,

mit Schutzmarke: Stedenpferd.

à Stück 50 Pfg. bei:

in der **Kronen-Apothek**,
Adler-Apothek, Wilhelmstraße,
Silba-Apothek, Karlstraße 66,
H. Dieler, Kaiserstraße 223,
B. Schwab, Hofstr., Drogerie,
Max Droll, vis-à-vis Bahnhof,
Jul. Dehn Nachf. (Karl Rott),
Carl Roth, Hofdrogerie,
C. Vogel, Friedrichsplatz,
Drogerie Walz, Kurvenstraße 17,
W. Sager, Kaiserstraße 61,
Albert Salzer, Kaiserstraße;
in Mühlburg: Apotheker **Dr. Arker**. 25.8.

Loctenwasser Sadulin
gibt jedem Haare un-
wüthl. Locken- u. Wellen-
krause, Wasser 60, 80 u.
1. — Pomade-Sadulin
1 Mk. — Acht von Franz Ruhn, Kronenpark,
Nürnberg. Hier bei **H. Dieler**, Parf., Kaiser-
straße 223, **G. Schneider**, Fris., Herrenstr. 19.

Calcium-Carbid,

spez. für Fahrradlaternen,
per Pfund 40 Pfg.

Emaillacke für Fahrräder,

in allen Farben,
per Dose 40 Pfg.

ff. Maschinenöl, Lampenöl
für Fahrradlaternen,
nicht rufend,

empfehlen billigst 4.3.

Julius Dehn Nachf.,

Drogerie,
Zähringerstraße 55.

Cretonne und Renforce

zur Selbstanfertigung von Wäsche
empfehlen zu billigstem Preise.

Adolf Honsel,

Waldstraße 20. 3.2.

Lebensmittel,

nur reelle Ware, kauft das geehrte Publikum
am besten bei

Johannes Goppel,

Rudolfstraße 1.

Verwand frei ins Haus.

Schwabentod.

Bestes Mittel zur Vertilgung
von Schwabekäfern, Russen usw.
in Paketen à 20 Pfg. 5.4.

Zu haben bei

Julius Dehn Nachf.,

Zähringerstrasse 55.

Zum Entwickeln

von Platten und Films,
zum Vergrößern

5.5. von Aufnahmen steht
den Herren Amateuren Dunkelzimmer
u. Vergrößer-Apparat gratis zu Diensten.

J. Löffel, Drog., Herrenstr. 35.

14.10.



Roeckl-Handschuhe

erstklassiges Fabrikat.

Glacé- u. Wildleder
für

Herren und Damen.

Alleinverkauf

bei

Leopold Kölsch,

Weiss & Kölsch Detail,

211 Kaiserstrasse 211,

Karlsruhe.

**Heizkörper-
Verkleidungen,
Kamine-Hackelöfen,
Wandbrunnen, Fliesen.**
Herm. Stüber
Kaiserallee 73
Telephon 1492.
Niederlage der Kunsttöpferei
u. Ofenfabrik F. Herbel,
Wosbach 43.

Tennisschläger, Bälle u. Netze

(deutsche und englische Fabrikate)

empfiehlt
in großer Auswahl

Ludwig Krieger,
Kaiserstraße 11.

Sämtliche Reparaturen an Rackets werden bei soliden Preisen rasch und pünktlich hergestellt. 10.10.

Herdschiffe



in jeder
Aus-
führung
liefert in
kürzester
Frist zu
billigsten
Preisen

Karl Ehreiser,
Herdfabrik, Herrenstrasse 44.
Ebendasselbst wird das Ausmauern, Putzen und Reparieren von Herden prompt und billigst besorgt.



John's Schornstein-Aufsatz

beseitigt Ofen- u. Küchenrauch
in allen Fällen unter Garantie.
200 000 fache erprobt und viel-
fach prämiert.

Preisliste hierüber franko durch
Wilh. Wagner,
Blecherei, Herrenstr. 8.



Ohne
bewegliche
Teile,
schützt vor
jeder Rauch-
belästigung
und fördert
den Zug.

Gustav Boegler, Aurenstraße 13.
Preisgekrönt mit Ehrendiplom, goldene, silberne und bronzene
Medaillen. — Liefert die Apparate unter Garantieleistung für vor-
zügliche Wirkung und 14-tägiger Probezeit. In Karlsruhe allein
hundertfältig erprobt und bestens bewährt. — Prospekt gratis.

Wichtig für jede Dame ist es, zu wissen, was trägt man in der kommenden Saison. Ueber diese Frage gibt in erschöpfender Weise die soeben neu erschienene Nummer des Modenblattes „La Toilette Parisienne“ Auskunft, indem circa 40 reizende Frühjahrstoiletten darin abgebildet und genau beschrieben sind. Für jedes Modell werden auch gut passende Schnittmuster à 75 Pfg. geliefert. Für den billigen Preis von Mk. 3.— jährlich liefert die Firma **Carl Büchle,** Kaiserstraße 149, Telephon 1931, dieses reichhaltige Journal jeden Monat frei ins Haus. Genannte Firma unterhält ein großes Lager in Kleiderstoffen, Seidenstoffen und modernen Besatzartikeln, als Vorten, Spitzen etc., worauf ganz besonders hingewiesen sei.

Selzer-Brunnen Grosskarben,

Hoflieferant. 14 erste Auszeichnungen.

Selzer, bestes Heil- und Tafelwasser, unübertroffen an Güte, Wohlgeschmack, Lieblichkeit und Erfrischung in Vermischung mit Wein, Sekt, Cognac, Wisky-Fruchtsäften.

Generaldepot: **Dr. Kux & Finner,** Hoflieferant, Karlsruhe, 6.4. Zirkel 30. Telephon 255.

Emil Bürkel Nachfolger

C. F. Treiber
Waldstrasse 48.

Weisswaren,
Ausstattungsgeschäft.

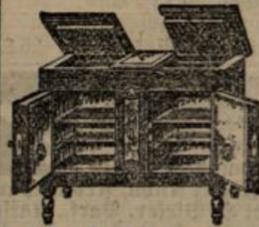
Anfertigung von
Betten und Wäsche.



Lieferung ganzer Aussteuern. 8.4.

Streng reelle Bedienung bei billigsten, festen Preisen.

Wegen Aufgabe meines Lagers in:



Eis- schränken



verkaufe ich meinen sämtlichen Vorrat darin, welcher aus ca. 50—60 Stücke, vom kleinsten Familien-Eisschrank bis zum grössten Geschäfts-Eisschrank besteht,

mit **20—25 % Rabatt,**
je nach Grösse, aus.

Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstrasse 150.

Kurhaus

Hôtel Oertlimatt

Krattigen am Thunersee. Bahnstation Leißigen 1/2 Stunde. — Bedeutend vergrößertes Haus mit mehreren Balkonzimmern. 65 Betten. In ruhiger, milder Lage auf einer Anhöhe mit Schattenanlagen. Prachtige Aussicht auf See und Alpen. Elektrisches Licht. Bade-einrichtung. Gute Küche. Mäßige Preise. Telephon. Prospekte.

Höflichst empfiehlt sich

6.1. [O. H. 4829.]

Frau Wwe. Euginbühl.

reinigt und färbt zu billigen Preisen

Färberei

und chemische Waschanstalt

D. Lasch.

Telephon 1953.

Handschuhe

[6] I.

Guße

BINDEN
 für
Damen,
 sehr gesund u. äusserst
 wohlthwendig im Gebrauch
Carl Roth,
 Hofdrogerie.

Die
 beste
QUELLE für
 Farben, Lacke,
 Mal-Utensilien jeder Art
 ist anerkannt bei:
Carl Roth,
 Hofdrogerie.

Unübertroffene
 Tonvollkommenheit, Spielart
 und Solidität
 begründeten den Weltruf der
Flügel und Pianinos
 von **V. Berdux**
 Königl. Bayerische, Grossh. Hessische
 u. Hofpianosortefabrik Seiner Königl.
 Hoheit des Prinzen Ludw. Ferd. von
 Bayern. Fabrik in München-Laim.
 Kein musikalisch Empfindender ver-
 mag sich dem Zauber der diesem
 Fabrikat eigenen Klangschönheit zu
 entziehen, welche auch in Fachkreisen
 grösstes Aufsehen erregt.
 Auf Verlangen Katalog und
 Probefertigung.
H. Maurer,
 Grossh. Hoflieferant
 Karlsruhe i. B., Friedrichspl. 5.

Billig! Sparocherde! Billig!
 selbstverfertigte, neuester Konstruktion, großartig im
 Brand, sicher im Baden, fein in der Ausführung,
 für jedes Kamin und Stodwerk passend. — Diese
 vorzüglichen Herde sind nur zu haben bei
A. Millies, Schlosserei u. Herdgehäuft,
 Ludwig-Wilhelmstr. 11 und Gerwigstr. 29.
 NB. Zwei gebrauchte Rastatter Herde, fast neu,
 welche in Tausch genommen, gebe ganz billig ab. *6.5.

Fahrrad-
Reparaturen
 aller Art.
 Großes Lager
 in neuen und gebrauchten Fahrrädern.
 Fahrradzubehör allerbilligst.
 Reparaturwerkstätte
 mit elektrischem Kraftbetrieb.
J. Streb, Mechaniker,
 Leopoldstraße 2 b.

Restaurant „Mercur“
 gegenüber dem Hauptbahnhof.
 Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag!
 Gottl. Ehret.

[7] L.



Überkinger Mineralbrunnen

Vorzügliches Tafelwasser. Jahresumsatz ca. 2 Millionen.
 Vertreter: **Cillis & Co.,** Hofmineralwasser-Anstalt.

Wollen Sie Ihre Fußböden

anstreichen, dann kaufen Sie nur **Pinol-Fußbodenglanzlack** aus der Drogerie

Julius Dehn Nachf.,
 Zähringerstraße 55. Telephon 1909.

NB. Dieser Lack ist in 8 verschiedenen brillanten Farben zu haben, ist
 äußerst haltbar und besitzt langanhaltender Hochglanz,
 per Pfund 50, bei 10 Pfund à 48 Pfennig,
 bei 25 Pfund und mehr à 46 Pfennig.

Musterkarte gratis.

Aufbewahrung

von **Pelz- und Wollwaren**

unter voller **Garantie gegen Motten- und Feuerschaden.**

Wilh. Zeumer, Kürschnermeister,

Kaiserstrasse 127.

12.12.

Abholung im Hause.

Bad Nauheim. für Herz- u. Nervenranke

Dr. med. A. Smith'sches Ambulatorium
 Dirigierender Arzt: Dr. med. Max Asch . . . Brief-Adresse: Postfach 98
 Funktionelle Untersuchung und Behandlung . Ausführliches im Prospekt (frei)
 Das Institut befindet sich in **Dr. Hofmann's Kuranstalt,**
Bismarck-Strasse 1, gegenüber Sprudel und Badhäusern.

5.5.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem so schweren
 Verluste unserer lieben, unvergesslichen, nun in Gott ruhenden
 Mutter, Groß- und Urgroßmutter, Tante und Schwiegermutter

Lisette Mayer Witwe

sowie der trostreichen Worte des Herrn Stadtpfarrers Mühlhäuser,
 für den erhebenden Trauergesang des Vereins „Concordia“ und
 den vielen Blumen Spenden sprechen wir auf diesem Wege unsern
 innigsten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

= Aparte Neuheiten =

Damen-Gürtel
Gürtel-Agraffen

3.3.

reichhaltige Auswahl
empfiehlt
in allen Preislagen

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Kleidchen, Hütchen, Schürzen ^{ist} in grösster
Auswahl
billigst bei **Rudolf Vieser**
Kaiserstrasse 153.

Plaid- u. Schirmhüllen, Wäschesäcke ^{empfiehlt} **M. Lautermilch Sohn,**
Kaiserstr. 164. — Telephon 1927.

Tengelmann's
Plantagen-
Kaffee
ist der beste



Nächster Verkaufsladen:

Karlsruhe,
Kaiserstrasse 74,
am Marktplatz,
Haltestelle der Strassenbahn.

Karlsruhe - Mühlburg,
Rheinstrasse 61,
nächst der Markt- und Sedanstrasse,
im Hause des Herrn J. Kugel,
Manufakturwarengeschäft.



Erste
Karlsruher Leiternfabrik
H. Raible,

Bismarckstr. 33, Karlsruhe,
empfiehlt in jeder Grösse:

Anleg-, Fensterputz-,
Aushäng-, Plattform-,
Doppel-, Anstell- und
Klapp-Leitern. in bester Ausführung

Ferner:
Transmissions- u.
Schleifleitern,
Tischtritte u.
Leiternböcke
zu Gerüsten

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

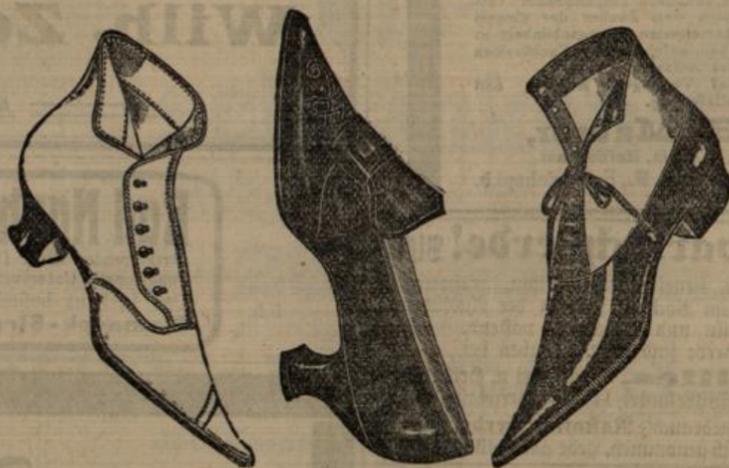
34.15.

Überall zu haben
Kalodont

unentbehrliche Zahn-Crème
erhält die Zähne rein, weiss und gesund.

Nur erste Fabrikate.

Grosse Auswahl.



Billige Preise.

Lebensbedürfnis-Verein,
Schuhlager Herrenstrasse 14. 3.3.

Offenburger Lose à 1 Mk. 11 Lose 10 Mark. Porto und Liste 25. Pfg.

Ziehung sicher am 8. Juni 1905.

Günstigste 1 Mk. Lotterie! nur 30,000 Lose!

Gesamtgewinne i. W. M. 15,000

Die Hälfte der Einnahme wird zu Gewinne verwandt!
Sämtliche Gewinne werden mit 80% bar ausbezahlt!

Lose empfiehlt:

J. Stürmer, General-Debit **Strassburg i. E.,** Langstrasse 107.
In Karlsruhe: **Carl Götz,** Lotteriebanc, Hebelstr. 11/15; **J. Heppes;**
E. Dahlemann; Chr. Wieder; **L. Michel;** F. Haselwander. 6.4.